

tailor made tours

Marlis Travel

Co. Reg No. CK 96/53994/23

Tel.: (011) 804 6848 Cell.: 082 902 0201 Fax.: (011) 804 2149

Int. Tel.: +27 11 804 6848 Int. Cell.: +27 82 902 0201 Int. Fax.: +27 11 804 2149

Postal Address: P.O. Box 984

Gallo Manor 2052

South Africa

Street Address: 17 Clarise Avenue

Morningside Manor Sandton, South Africa

E-mail:

marlis@global.co.za

Visit our Website: www.marlis-tours.de

L152-19 vom 07.05.2019

BOTSWANA - ZIMBABWE - SÜDAFRIKA IN 25 TAGEN

EINSCHLIEßLICH MOBILE CAMPING SAFARIS: 2 x CENTRAL KALAHARI UND 6 x VON MAUN BIS KASANE

GEFÜHRTE KLEINBUSREISE VON JOHANNESBURG BIS JOHANNESBURG REISEVERLAUF - 2019 SAISON

Johannesburg - Khama Rhino Sanctuary - Rakops - 2 x Mobile Camping Safari Central Kalahari Game Reserve - Makgadikgadi Pans National Park - Maun - 6 x Mobile Camping im Moremi und Chobe National Park – Kasane – Victoria Fälle – Hwange National Park - Matopos National Park - Louis Trichardt - Johannesburg

Tag 1 Johannesburg

ca. 35 km

Begrüßung am Johannesburg Flughafen durch Marlis und Transfer zur Unterkunft in Sandton, Ausruhen am Schwimmbad.

Ü/F im Gästehaus Rivonia B&B (Sandton)

Tag 2 Johannesburg - Martin's Drift / Botswana

ca. 420 km

Nach dem Frühstück fahren wir vorbei an Pretoria, Bela Bela (Warmbath) bis Modimolle (Nylstroom), wo wir links die R 33 nach Vaalwater / Lephalale abbiegen. Wir fahren an unseren Waterbergen vorbei. In Lephalale bleiben wir auf der R 510 und halten uns bei Monte Christo rechts (R572) Richtung dem Botswana Grenzübergang Groblersbrug / Martin's Drift. Unsere Unterkunft liegt direkt am Limpopo Fluß. Vielleicht haben wir Glück, dass wir Nilpferde von unserer Terasse aus sehen.

Ü/HP in der *Kwa Nokeng Lodge /* Botswana

Tag 3 Martin's Drift - Khama Rhino Sanctuary

ca. 180 km

Die Khama Rhino Sanctuary bei Serowe ist ein einheimisches Zuchtprojekt, welches 1992 entstand um die Breit- und Spitzmaulnashörner zu schützen, die fast am Aussterben waren. Inzwischen wurden schon 20 Nashörner in verschiedenen Reservaten umgesiedelt. Erfrischung im Pool. Am Nachmittag machen wir eine ca. 2-stündige Fahrt mit dem Allradfahrzeug durch das 8585 ha. große Gelände wo wir sicher Nashörner sehen werden und auch andere Tiere wie z. B. Giraffen, Streifengnus, Zebras und evtl. Strauße. A la carte Restaurant vor Ort.

Ü/F in der Khama Rhino Sanctuary in Chalets

Tag 4 Khama Rhino Sanctuary - Rakops

ca. 316 km

Unterwegs kaufen wir unsere Getränke für die 2 Tage Mobile Camping Safari ein. Heute fahren wir durch das Diamantengebiet Lethlakane und Orapa nach Rakops wo wir interessehalber kurz durch diese ärmliche Ortschaft fahren. Am Nachmittag relaxen wir am / im Schwimmbad. Wir packen heute für unsere morgige 3 Tage / 2 Nächte Mobile Camping Safari um. Unser Fahrzeug bleibt mit dem restlichen Gepäck bei der heutigen Unterkunft für die nächsten 3 Tage.

Ü/HP in der Rakops River Lodge

Tag 5 + 6 Rakops - Central Kalahari Game Reserve

Heute morgen werden wir für eine Mobile Camping Safari abgeholt. Wir brauchen weder unser Zelt aufzustellen, noch zu kochen oder abzuwaschen. Alles wird für uns getan. Wir fahren durch den Matswere Eingang rein (ca. 46 km). Das Central Kalahari Game Reserve gehört zur 52 800 square km großen Kalahari Wüste Botswana's wozu die 5 Reservate: Central Kalahari Game Reserve, Khutse Game Reserve, Nxai Pan, Makgadigadi Pans und der Kgalagadi Transfrontierpark / Mabuasehube gehören. Dieser Park ist landschaftlich komplett anders als der Moremi- oder Chobe National Park, da es hier sehr viele offene Grasflächen gibt. Man findet hier Strauße, braune Hyänen, Aardwolf, Löffelfüchse, Spring- und Spießböcke. Kuh- und Ellenantilopen sind hier ebenfalls vertreten. Durch die weiten, offenen Flächen sieht man eher Geparden als Löwen, obwohl diese auch vertreten sind. Die Vogelwelt ist ebenso reichlich vorhanden. Es ist diese Einsamkeit, die sehr beeindruckend ist.

 $2 \times \ddot{U}$ - V/P in Kuppelzelten mit Feldbetten, "bed roll", Eimerdusche und chemische Toilette sind am Zelt angrenzend und von einem Zeltplanenzaun umgeben. Nichtalkoholische Getränke (2 pro Tag und 2 l Wasser pro Tag), Eintrittsgebühren und alle Tierbeobachtungsfahrten sind mit eingeschlossen.

Tag 7 Central Kalahari Game Reserve - Khumaga

ca. 60 km

Wir werden gegen Mittag zu unserem Fahrzeug in der Lodge in Rakops zurück gefahren, packen um und fahren weiter zu unserer nächsten, einfachen Unterkunft in Khumaga am Makgadigadi National Park gelegen. Evtl. können wir unterwegs Strauße am Straßenrand sehen.

Ü - H/P in Boteti River Camp in Chalets mit Bad en-suite

Tag 8 Magkadigadi Pan National Park

Wir fahren in einem offenen Safarifahrzeug mit der Fähre (je nach Wasserstand) über den Boteti Fluß zum *Magkadigadi Pan National Park*. Diese Salzpfanne ist 12 000 km2 gross (fast so groß wie Portugal) und somit die größte Salzpfanne der Welt. Bei unserer 5-stündigen Tierbeobachtungsfahrt sehen wir wahrscheinlich sehr viele Zebras, einige Elefanten, Gnus und Nilpferde und vielleicht auch Löwen.

Ü – H/P wie am Vortag

Tag 9 Khumaga - Maun

ca. 160 km

Heute geht es nordwestlich via *Motopi* nach *Maun*. Optional kann einen Flug über das Okavango Delta gemacht werden (muss vorher gebucht werden). Ansonsten kann man sich im Schwimmbad abkühlen oder wer Lust hat, macht eine Bushwanderung. Heute müssen wir für unsere 7 Tage / 6 Nächte Camping Tour umpacken. Bitte folgendes nicht vergessen: starke Taschenlampe, feste Schuhe, alle Tabletten einschl. Malaria und Toilettenartikel, Mosquito Lotion, Kamera mit Speicherkarten, extra Batterien, Fernglas, Kopfbedeckung, Sonnencreme, Sonnenbrille, gedeckte Kleidung (keine kräftigen Farben), Regenjacke. Es gibt keine Einkaufsmöglichkeit im "Busch". Das restliche, abgeschlossene Gepäck bleibt in unserem Fahrzeug, welches für uns via Nata nach Kasane gefahren wird. A la Carte Restaurant vor Ort.

Ü - F in der Island Safari Lodge in Chalets







Burchel Zebras

Boteti Fluß Magkadigadi Pan NP

Elefant durchquert Boteti

Tag 10 - 15 Maun - Moremi und Chobe National Parks

Morgens werden wir für unsere abenteuerliche Mobile Camping Safari abgeholt. Wir fahren mit dem offenen Geländefahrzeug via Shorobe im South Gate zum Moremi National Park rein. Das Reservat liegt östlich vom Okavango Delta und wurde nach dem Häuptling Letsholathebe Moremi vom BaTawana Stamm benannt, da dieser das Schutzgebiet 1963 genehmigte. Das Gebiet ist fast 5000 km2 gross und grenzt an dem Chobe National Park. Durch die abwechslungsreiche Landschaft halten sich hier viele Tiere auf. Der Park und alle Campingplätze sind nicht eingezäunt. Mit etwas Glück können wir Moorantilopen, Leierantilopen, Giraffen, Büffel, Zebras, Gnus und auch Elefanten hautnah erleben. Natürlich halten sich auch Löwen, Geparden, Hyänen und Hyänenhunde in diesem Park auf. Wir übernachten 2 x bei Xakanaxa, 2 x am Khwai River / Moremi National Park und 2 x in Savuti / Chobe National Park.

 $6 \times \ddot{U}$ - V/P in Kuppelzelten mit Feldbetten, "bed roll", Eimerdusche und chemische Toilette sind am Zelt angrenzend und von einem Zeltplanenzaun umgeben. Nichtalkoholische Getränke (2 pro Tag und 2 l Wasser pro Tag), Eintrittsgebühren und alle Tierbeobachtungsfahrten sind mit eingeschlossen.

Tag 16 Chobe National Park - Kasane

Heute werden unsere Zelte wieder für uns abgebaut und es geht zu unserer Unterkunft in Kasane. Die Fahrt durch den Chobe National Park ist gleichzeitig eine weitere Tierbeobachtungsfahrt. Entgegnenahme unseres Fahrzeuges am Nachmittag.

Ü-H/P in der Unterkunft im The Old House, Kasane

Tag 17 Chobe National Park - River Frontage

ca. 15 km

Mit Sonnenaufgang machen wir eine geführte Safari im Allradfahrzeug durch den nördlichen Teil des Chobe Nationalparks. Sicher werden wir Kudus, Impalas und Pferdeantilopen sehen. Neben Elefanten, Büffeln und Schakalen, halten sich auch die afrikanischen Wildhunde hier auf. Nach Rückkehr Frühstück bei unserer Unterkunft. Etwas besonderes ist die gebuchte Nachmittags- Safari per Boot auf dem Chobe Fluß im Chobe Nationalpark. Wir nähern uns Nilpferden und Krokodilen und schauen den Elefanten beim Trinken und Spielen im Wasser zu. Der Sonnenuntergang wird sicher traumhaft schön.

Ü-H/P wie am Vortag

Tag 18 Kasane - Victoria Fälle

ca. 90 km

Nach dem gemütlichen Frühstück geht es durch die *Grenzstation Kasangula* nach Victoria Falls / Zimbabwe. Wir durchfahren den *Zambezi Nationalpark*. Nach Ankunft in dem Städtchen *Victoria Falls* Besuch der gigantischen Wasserfälle. Bis zu 750 000 Liter Wasser stürzen pro Sekunde über 100 Meter in die Tiefe. Heute Abendessen in einer *traditionellen Boma mit lokalen Tanzdarbietungen*.

Ü/F in der *Bayete Guest Lodge*, Victoria Falls / Zimbabwe. Abendessen in der *Boma* von der Victoria Falls Safari Lodge

Tag 19 Victoria Falls

Der heutige Tag steht für optionale Aktivitäten zur Verfügung, wie z.B. 15 Min. Helikopter Flug über die Fälle, Elefantenreiten, Besuch vom afrikanischen Markt, Sonnenuntergangsbootsfahrt auf dem Zambezi Fluß usw.

Ü/F wie am Vortag







Elefantengruppe am Chobe Fluß

Abendstimmung am Chobe Fluß

Regenbogen - Victoria Fälle

Tag 20 + 21 Victoria Falls - Hwange National Park

ca. 185 km

Wir fahren durch das nördliche Matabeleland vorbei an Mopane Bushveld und durch den Ort Hwange. In Kürze haben wir den größten National Park Zimbabwe's (14650 qkm), den Hwange National Park, erreicht. Berühmt ist er wegen seiner Elefanten, doch auch Löwen, Hyänenhunde, Gnus, Büffel und Zebra sind reichlich vorhanden. Wir werden täglich eine Safari im Hwange NP haben. Hwange Nationalpark Gebühren von USD 20.00 täglich pro Person nicht eingeschlossen. Außerdem könnten wir optional das Rehabilitationszentrum der Hyänenhunde (afrikanischen Wildhunde) besuchen.

2 x Ü-V/P in der *Hwange Safari Lodge* am Hwange National Park

Tag 22 + 23 Hwange National Park - Matobo National Park

ca. 325 km

Weiterfahrt durch die Ortschaften Gwayi River, Half Way House nach Bulawayo, die zweitgrößte Stadt nach der Hauptstadt Harare. Der Matobo National Park liegt ca. 45 km südlich von Bulawayo und ist 43 000 ha groß. Der Park bietet Schutz für Breitmaulnashörner, Giraffen, Rappenantilopen so wie Impala. Außerdem ist der Park für seinen ungewöhnlich hohen Bestand an Leoparden bekannt. Die Hügel der Matobo Hills sind die Heimat vieler Raubvögel. Vermutlich gibt es hier die dichteste Population von Felsadlern der Welt. Nach Ankunft machen wir eine geführte Wanderung auf dem Gelände vom Big Cave Camp. Am nächsten Tag erkunden wir selbst den Nationalpark und besuchen das Grab von Cecil Rhodes und View of the World. Die Landschaft in dem Park ist einzigartig. Am Nachmittag leuchten die rundgebuckelten Felsen rot-braun und werfen lange Schatten – ein einmaliger Anblick.

2 × Ü-H/P im Big Cave Camp am Motobo Nationalpark

Tag 24 Motobo National Park - Louis Trichardt / Südafrika

ca. 399 km

Wir fahren heute durch das südliche Matabeleland zum Breitbridge Grenzübergang wieder nach Südafrika rein. Wir übernachten in den Soutspansbergen nahe Louis Trichardt und entspannen am / im Schwimmbad.

Ü/F im The Ultimate Guest House oder in der Mountain Lodge bei Louis Trichardt

Tag 25 Louis Trichardt - Johannesburg

428 km

Die Rückfahrt nach Johannesburg ist via der N1 vorbei an Polokwane (Pietersburg) Richtung Pretoria. Falls es die Zeit erlaubt, besuchen wir die *Union Buildings* in *Pretoria* von wo aus wir einen Überblick auf die Stadt haben. Ihr werdet entweder am O. R. Tambo Flughafen oder bei der anschließenden Unterkunft in Johannesburg abgesetzt.

ENDE DER TOUR

Änderungen vorbehalten